

CALL FOR PAPERS

IPH Kongress 2022, Krems/Donau, 15.-20. August 2022

Der 36. Kongress der Internationalen Vereinigung der Papierhistoriker/innen (IPH) wird vom 15. - 20. August 2022 in Krems, Österreich stattfinden.

Der Kongress mit dem Schwerpunktthema „Papier der Graphik“ ist der erste überhaupt in Krems und nach 1992 der zweite in Österreich und wird in enger Zusammenarbeit mit dem Kremser Stadtarchiv, dem Kremsmuseum und regionalen Klöstern abgehalten. Mindestens zwei spezielle Ausstellungen sind in Vorbereitung: die eine zum Kremser Schmidt, die andere wird graphische Werke von Nedim Sönmez zeigen.

Der Kongress wird sich mit Papier von Handzeichnungen und Druckgraphiken befassen ungeachtet der regionalen oder zeitlichen Herkunft dieses Papiers oder der Graphik und schließt moderne Kunstwerke aus Papier mit ein, vor allem deshalb, weil Papier zur Herstellung von Büchern auf zahlreichen früheren IPH Tagungen thematisiert wurden. Es werden daher Einreichungen für Beiträge zu folgenden Themen erbeten:

1. Papierproduktion speziell für Künstler/innen,
2. Künstler/innen und ihre Papierwahl,
3. Neue Methoden zur Papieruntersuchung, z.B. neue Möglichkeiten zur Wasserzeichendokumentation, neue Methoden zur Dokumentation anderer physikalischer oder chemischer Papiereigenschaften, Datenbanken für Wasserzeichen oder anderen relevanten Bildaufnahmen,
4. Eine kleinere Anzahl von herausragenden Beiträgen außerhalb der genannten Themen wird ebenfalls aufgenommen werden.

Die Tagung wird mit speziellen Besuchen historischer Örtlichkeiten und Führungen abgerundet. Da wir davon ausgehen, dass man wieder persönlich erscheinen darf, freuen wir uns auch auf Gespräche während der Essen und Empfänge.

Für all jene, die nicht nach Krems kommen können wird es die Möglichkeit einer Onlineteilnahme geben, als Zuhörer/in und als Sprecher/in.

IPH Mitglieder zahlen wie üblich eine reduzierte Tagungsgebühr.

Unter www.paperhistory.org finden Sie laufend aktualisierte Information.

Einreichungen:

Wir bitten um genuine Beiträge und korrespondierende Abstracts von maximal 300 Wörtern Länge als Worddatei bis spätestens 15. Dezember 2021, wenn möglich auf Englisch via E-Mail an Frau Endl:

andrea.endl@donau-uni.ac.at

Der Name des Dokuments soll bitte den Familiennamen des/der Einreichenden und “abstract IPH 2022” enthalten.

Neben dem Abstract sollte das Dokument unbedingt folgende Informationen enthalten:

- Curriculum Vitae für jede/n Autor/in nicht länger als 250 Wörter,
- die vollständige Adresse der Institution, auch wenn wir diese nicht veröffentlichen werden.

Für das Curriculum folgen Sie bitte folgender Struktur:

- Vollständiger Name (z.B.: Michael Miller).

- Aktuelle Anbindung und Position (z.B.: Seit 2015 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Donau-Universität Krems).

- Ausbildung und frühere Positionen (beginnend mit dem letzten relevanten Abschluß, chronologisch dann von der ersten zur jüngsten Position. Der Text soll in der dritten Person verfasst sein: Meier schloss seine Ausbildung im Jahr 1978 mit...ab. Anschließend arbeitete er als...danach sind die wichtigsten Projekte zu nennen: 2001 – 2005 lead beim EU Forschungsprojekt...(Projektnummer:...). Danach folgen Auszeichnungen und die aktive Mitwirkung in relevanten Verbänden: Maier war Präsident von ICOM von bis und Patente unter Nennung der Nummer. Schließlich folgen andere herausragende Aktivitäten, wie das verantwortliche Organisieren großer Tagungen.

- Die E-Mailadresse der/des korrespondierenden Autors/Autorin, sowie die vollständige Postanschrift samt Telefonnummer
- Title des Vortrags
- Abstract wenn irgend möglich auch dessen Übersetzung in die IPH Sprachen
- Keywords (3-5)

Wir bitten auch höflich darum, dass Nichtmuttersprachler fremdsprachliche Texte von Experten/innen überarbeitet einreicht. Und wir erwarten, dass alle Vorträge als schriftliche Beiträge zum Druck im Buch eingereicht werden.

Die Vortragslänge der mündlichen Vorträge wird ca. 20 Minuten betragen. Die IPH Kongresssprachen sind English, Französisch und Deutsch.

PowerPoint-Präsentationen sollen eine kurze Zusammenfassung in Englischer Sprache beinhalten. Es wird keine Synchronübersetzung während des Kongresses geben, lediglich die Abstracts im an die Tagung anschließenden gedruckten Buch werden in die IPH Sprachen übersetzt.

Autoren angenommener Beiträge werden bis spätestens 15. Feb. 2022 über die Annahme informiert und erhält dann weitere Richtlinien für Autoren.

Mit freundlichen Grüßen

Tagungskomitee

Operativ: Patricia Engel, Andrea Endl

Technikteam: Emanuel Wenger, Marcus Schrabauer, Christina Hell, Markus Gutruf

IPH Council: Anna-Grethe Rischel, Carme Sistach, Jos de Gelas, Claire Bustarret, Kari Greve, Sylvia Albro, Marian Dirda

Publication board: Joseph Schirò, Elissaveta Moussakova, István Kecskeméti, Marianne Odlyha, Marzenna Ciechanska, Jedert Vodopivec Tomažic, Georgios Boudalis, Flavia Pinzari, Penelope Banou, Michal Durovic